

**Wichtige INFO zum Fall M.T. und Jobcenter Kreis Höxter!**  
***Derzeitiger Stand zum Offenen Brief vom 26.05.2011***

Heute kam die stellvertretende Geschäftsführerin, vom Jobcenter Kreis Höxter, ins Soziale Zentrum Höxter e.V. und wir führten mit ihr gemeinsam das Gespräch mit M.T.

Es war von allen Seiten her ein sehr offenes und ehrliches Gespräch, wobei ich nicht ins Detail gehen möchte. Aber ich weiß, dass die stellvertretende Geschäftsführerin ihr möglichstes tun wird M.T. zu unterstützen um einen Neuanfang zu starten.

Vorläufiger Stand: das Jobcenter zahlt für die Monate April/Mai 2011 die vollen Bezüge nach und ab Juni fortlaufend...

Morgen haben wir 8:30 Termin beim Arbeitsberater und man will M.T. tatkräftig unterstützen um in der Arbeitswelt Fuß zu fassen. In dieser Hinsicht vertraue ich der Stellvertreterin, weil bisher alles was ich an sie heran trug zur vollsten Zufriedenheit ausging.

Ob M.T. weitere Ansprüche stellen wird liegt nun einzig und allein in seiner Hand. Wir haben unser möglichstes getan und ich denke wenn wir ihn weiterhin begleiten hat er eine Chance auf ordentliche Eingliederungen ohne sinnlose Maßnahmen.

Die Sachbearbeiterin bestreitet allerdings vehement gesagt zu haben: er bräuchte gar keinen Antrag zu stellen, er bekäme eh kein Geld!

Allerdings hat sie dies der Mutter von M.T. ins Gesicht gesagt und ich muss nichts zurück nehmen!

Ich denke mit dem Ergebnis kann ich erst einmal leben.

Wir werden aber auf jeden Fall mit RA darüber ausführlich reden –

Was der junge Mann aber am notwendigsten braucht, ist ein Erfolgserlebnis im Bezug auf Arbeit und gebraucht werden - dies würde viele Wunden heilen. Ich hoffe er bekommt eine faire Chance und nutzt diese auch!

Einige Dinge muss M.T. auch mit sich selber ausmachen und versuchen in den Griff zu bekommen, damit nie wieder Sanktionen verhängt werden oder das Geld ganz aus bleib

Margit Marion Mädels  
Vorsitzende  
Soziales Zentrum Höxter e.V.  
Corbiestrasse 14  
37671 Höxter  
Tel: 05271 - 4989537